



FRÜHJAHR 2025

ullstein



**Der neue große Roman
von Christian Berkel**



**BRISANT,
HOCHSPANNEND UND
IN ALLER MUNDE:
DER NR.-1-BESTSELLER
VON MARC-UWE KLING**

**HIGH-
LIGHTS**

**Über
100.000
verkaufte
Exemplare**



»Kling schildert, wie uns die unsozialen Medien bis zur letzten Konsequenz manipulieren. Das ist Gegenwart. Keine Dystopie.«
Der Standard



»Kling hat ein feines Gespür für das, was in der Luft liegt. Er denkt weiter, was ihm aktuelle Stimmungslagen zuspielden. (...) Man kann ihm nicht genügend Leser wünschen.«

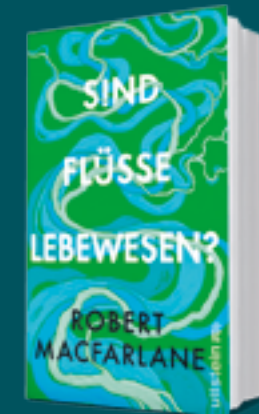
Stuttgarter Nachrichten

»VIEWS ist ein rasanter, schamlos konventioneller Krimi, der auf einen einigermaßen krasen Showdown zusteuert. Vor allem aber ist es ein ernstes, düsteres, auch grimmiges Buch.«

Spiegel Kultur



S. 4-7
Ein Roman, in dem man wohnen möchte



S. 28-31
Das neue brillante Buch von Nature-Writing-Ikone Robert Macfarlane



S. 10-13
Über die Spuren eines Lebens und die Frage, wer wir wirklich sind



S. 32-33
Katrin Göring-Eckardt erkundet die wunden Punkte unseres Landes



S. 16-19
Hinreißend komisch: der neue Fantasyroman von Marc-Uwe Kling



S. 36-39
»Alena Jabarines Stimme ist so klar wie eindringlich.«
Eva Menasse

BELLETRISTIK

SACHBUCH

» **Es war nur eine knappe Erklärung, aber ich glaubte zu begreifen, was er damit meinte: dass man zwar nicht in jedem, aber doch in den meisten Momenten im Leben, ganz gleich, wie es mit Herz und Hirn gerade aussah, einen Wimpernschlag lang innehalten und sich sagen konnte: Das ist Glück, einfach aufgrund der schlichten Wahrheit, dass man am Leben war und fähig, es zu sagen.** «

Dieses Buch ist ein Glücksfall.



Buchaufsteller (Musterbild)

PRINTWERBUNG

Brigitte
emotion
freundin



ONLINE ADS



SOCIAL-MEDIA-KAMPAGNE



LOVELYBOOKS

EMPFEHLUNGS-MARKETING



Ein Roman, in dem man wohnen möchte

Nach einer Glaubenskrisen zieht der siebzehnjährige Seminarist Noel für einen Sommer zu seinen Großeltern nach Faha, einem kleinen irischen Dorf, in dem nichts sich je ändert; auch der Regen nicht, der das Dorf seit Anbeginn begleitet. Bis er eines Tages, wir schreiben die Karwoche des Jahres 1958, plötzlich aufhört. An diesem Tag kommt auch Christy in das Örtchen, ein weitgereister Mann, der im Auftrag der Regierung durch das Land zieht und für die Elektrifizierung wirbt. Christy wird Untermieter bei Noels Großeltern und für den jungen Mann ein Freund und Mentor. Während Noel erste Gefühle für ein Mädchen entwickelt und nach seinem Weg im Leben tastet, offenbart sich der wahre Grund von Christys Anwesenheit. Er ist zurückgekehrt, um Abbitte bei einer geliebten Frau zu leisten. Doch auch wenn die Zeit in Faha bis anhin stillzustehen schien, vor seinen Bewohnern macht auch sie nicht Halt. Und Christy könnte zu spät gekommen sein.

»Ein Liebesbrief an das verschlafene, gemächliche und herrlich kauzige Irland, das so gut wie verschwunden ist.« *Irish Independent*

»Sich in die Seiten von *Das ist Glück* hineinzubegeben fühlt sich an wie eine Reise in der Zeit und eine Erleuchtung.« *Washington Post*



© John Kelly

Niall Williams wurde in Dublin geboren. Er ist Autor von neun Romanen, darunter *Die Geschichte des Regens*, das auf der Longlist für den Booker Prize stand, und *Das Alphabet der Liebe*. Sein jüngster Roman *Das ist Glück* stand auf der Shortlist für den Irish Book Award und auf der Longlist für den Walter Scott Prize. Er lebt in Kiltumper an der irischen Westküste.

Tanja Handels, Jahrgang 1971, übersetzt zeitgenössische britische und amerikanische Romane, darunter Zadie Smith, Elizabeth Gilbert und Scarlett Thomas, und ist als Dozentin für Literarisches Übersetzen tätig. Ihre Übersetzungen wurden schon vielfach ausgezeichnet, u.a. 2018 mit dem Arbeitsstipendium des Freistaates Bayern. Tanja Handels lebt in München.

- Über die Freundschaft zwischen einem jungen Mann auf der Suche nach sich selbst und einem älteren auf der Suche nach Vergebung
- Voller Witz, Wärme, Weisheit und tief empfundener Menschlichkeit: das Lieblingsbuch aus Irland



Niall Williams
Das ist Glück
 Roman
 Aus dem Englischen von Tanja Handels
 Originaltitel: This is Happiness | Originalverlag: Bloomsbury Publishing
 Deutsche Erstausgabe
 12,8 × 21 cm | ca. 416 S. | Hardcover mit Schutzumschlag
 WGS 1112 (Belletristik/Gegenwartsliteratur (ab 1945))
24,99 € (D) | 25,70 € (A)
 ISBN 978-3-550-20296-4
 Erscheint am 27. März 2025



**Lesexemplar
erhältlich**



Radikal, spielerisch und mitreißend – das Porträt einer Identitätsfindung



© Natasha Gornik

Internationale Presse zu *Detransition, Baby*

»Peters wischt Konventionen schwingvoll zur Seite und stellt alles auf den Kopf. Sehr inspirierend!«
Emotion

»So gut, dass ich schreien möchte.«
Carmen Maria Machado

»Befreiung von der alten Zweigeschlechtlichkeit schreibt großartige neue Geschichten.«
Süddeutsche Zeitung



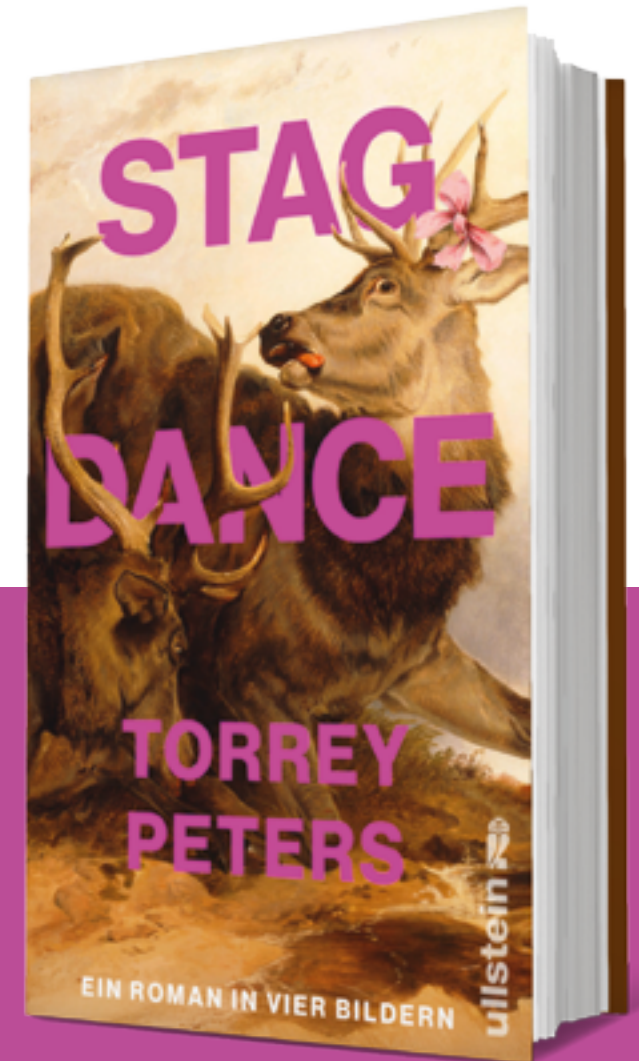
Torrey Peters
Detransition, Baby
Roman
UVP 24,00 € (D) | 24,70 € (A)
ISBN 978-3-550-20204-9



9 783550 202049

- *Detransition, Baby* wurde von der New York Times als einer der wichtigsten Romane des 21. Jahrhunderts ausgezeichnet.
- Torrey Peters erzählt von Liebe und Verrat, ein Coming-of-Age-Roman der etwas anderen Art.

Vier gleichermaßen visionäre Texte verschmelzen zu einer Coming-of-Age-Geschichte, einer Geschichte des Ausprobierens: Jungs in einem Internat erleben, wie sich ihr geheimes Begehren in Grausamkeit und Verrat verkehrt, trans* Menschen planen nichts weniger als die Übernahme der Weltherrschaft, Holzfäller feiern ausgelassen ein Fest im Wald, bis ein Teil der Männer als Frauen auftritt, und ein Crossdresser steht an einem Partywochenende in Las Vegas verzweifelt zwischen zwei Versuchungen. Scham, Selbstüberschätzung, Verwirrung und Verlorenheit – Torrey Peters erzählt von den verstörenden wie befreienden Aspekten des Erwachsenwerdens. Davon, wie herausfordernd es sein kann, den eigenen Weg zu finden.



Torrey Peters
Stag Dance
Ein Roman in vier Bildern
Aus dem Englischen von Frank Sievers
Originaltitel: Stag Dance | Originalverlag: Random House
Deutsche Erstausgabe
12,8 × 21 cm | ca. 336 S. | Hardcover mit Schutzumschlag
WGS 1112 (Belletristik/Gegenwartsliteratur (ab 1945))
24,00 € (D) | 24,70 € (A)
ISBN 978-3-550-20409-8
Erscheint am 30. Mai 2025



9 783550 204098

Torrey Peters, aufgewachsen in Chicago, studierte kreatives Schreiben und Literaturwissenschaften. *Detransition, Baby*, ihr Debütroman, wurde 2021 für den Women's Prize for Fiction nominiert – als das erste Buch einer trans Autorin in der Geschichte des Preises – und international ein Phänomen. Torrey Peters lebt wechselweise in Brooklyn und einer Hütte in Vermont.
www.torreypeters.com

Frank Sievers, Jahrgang 1974, lebt als Übersetzer und Autor in Berlin. Regelmäßige Arbeit für die Reihe Naturkunden bei Matthes & Seitz sowie Übersetzungen von Romanen und Sachbüchern. 2017 erhielt er mit Andreas Jandl den Christoph-Martin-Wieland-Übersetzerpreis.

Endlich: Der neue Roman von Christian Berkel



OUT-OF-HOME-KAMPAGNE

GROSSE RADIO-KAMPAGNE mit Spots und PR



YOUTUBE-ADS mit einem Clip von Christian Berkel



ONLINE-KAMPAGNE

DIE ZEIT

Süddeutsche Zeitung

Frankfurter Allgemeine FAZ.NET

Google

SOCIAL-MEDIA-KAMPAGNE

Talkshowauftritte und große Lesereise zum Erscheinen



KOOPERATION mit Influencer:innen



VORAB LESEN

NetGalley



Starterpaket:
Bitte wenden Sie sich an Ihre Ansprechpartner:innen



Wendeplakat A2

Über die Spuren eines Lebens und die Frage, wer wir wirklich sind

Am 4. Oktober 1957 erreichen die ersten Satelliten die Erdumlaufbahn. Kurz darauf erblickt in Westberlin Sputnik das Licht der Welt. Er wächst auf zwischen den Geschichten von Sala, der geliebten Mutter, die der Wirklichkeit ihre eigenen Bilder entgegenhält, und den Büchern des Vaters Otto. Schon früh wird ihm die Welt zur Bühne, alle scheinen eine Rolle zu spielen, und wie sonst sollte man das Leben begreifen? Als Jugendlicher dann die Flucht nach Paris: in die Welt der Literatur und zu Annie, die ihn Begehren, Liebe und Eifersucht lehrt. Und die Rückkehr nach Deutschland: mitten hinein in die vom Aufbruch geprägte Theaterwelt der 70er Jahre. Eine wilde Zeit des Experimentierens bricht an, bis Sputnik zu ahnen beginnt, wer er ist, oder zumindest, wer er sein könnte.

In seinem dritten Roman begibt sich Christian Berkel erneut auf die Spuren seines Lebens, doch noch mehr als ein Blick zurück ist diese Geschichte eine Reise aus ihr hinaus in eine erschreckend veränderte Gegenwart, in der wir ohne das Vergangene nie verstehen werden, wer wir sind.



© Gerald von Forst

Christian Berkel, 1957 in West-Berlin geboren, ist einer der bekanntesten deutschen Schauspieler. Er war an zahlreichen europäischen Filmproduktionen sowie an Hollywood-Blockbustern beteiligt und wurde u.a. mit dem Bambi, der Goldenen Kamera und dem Deutschen Fernsehpreis ausgezeichnet. Sein Debütroman *Der Apfelbaum* sowie der Nachfolger *Ada* wurden von Kritikern und Lesern gleichermaßen gefeiert.



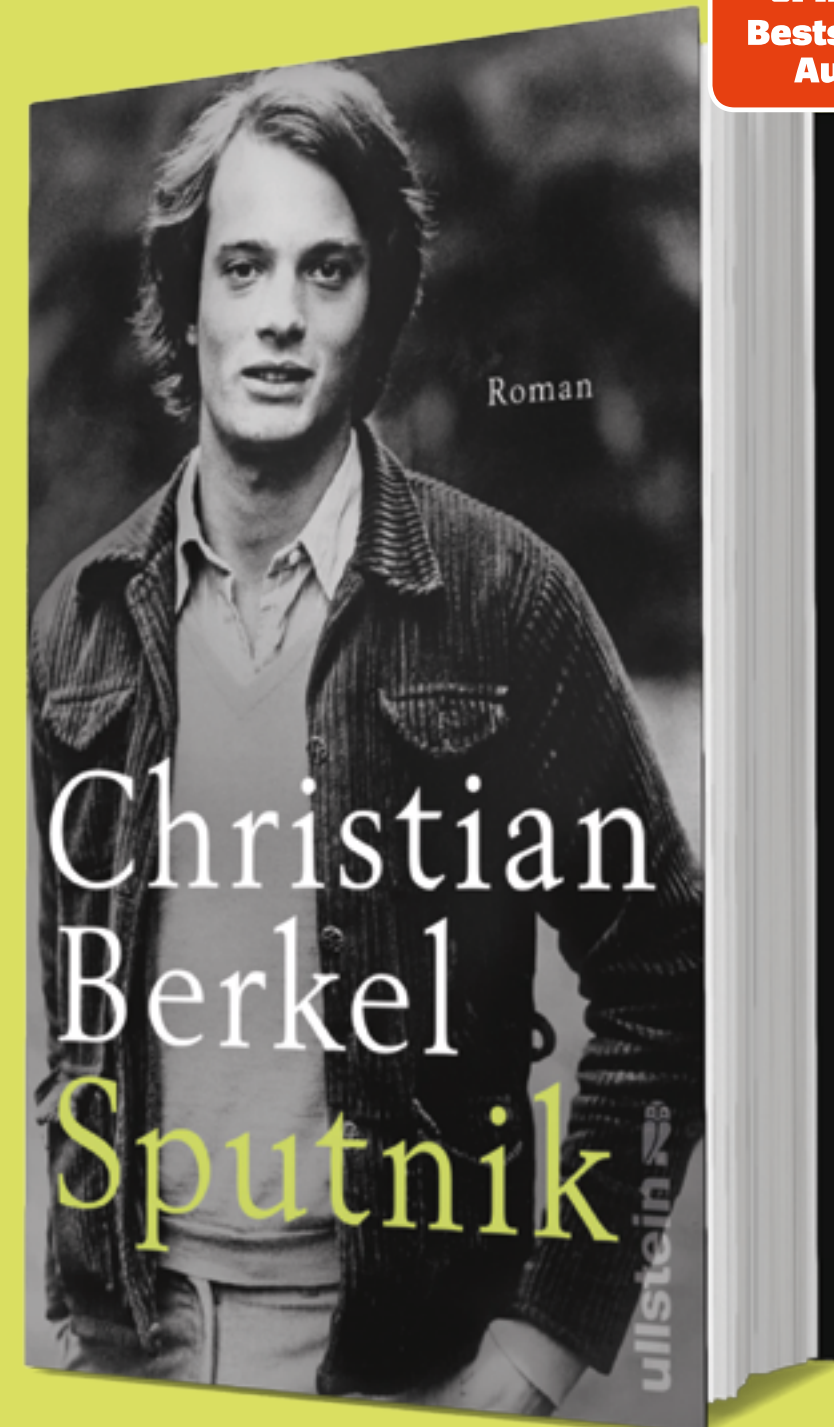
Christian Berkel
Der Apfelbaum
Roman
13,99 € (D) | 14,40 € (A)
ISBN 978-3-548-06086-6



Christian Berkel
Ada
Roman
12,99 € (D) | 13,40 € (A)
ISBN 978-3-548-06677-6

- Weit über eine halbe Million verkaufte Exemplare von *Der Apfelbaum* und *Ada*
- »Es gibt Menschen, die sind geborene Geschichtenerzähler. Christian Berkel ist so einer, ob auf der Leinwand oder auf Papier.« *Emotion*

**SPIEGEL
Bestseller-
Autor**



Christian Berkel
Sputnik
Roman
Originalausgabe
12,8 × 21 cm | ca. 400 S. | Hardcover mit Schutzumschlag
WGS 1112 (Belletristik/Gegenwartsliteratur (ab 1945))
26,00 € (D) | 26,80 € (A)
ISBN 978-3-550-20052-6
Erscheint am 30. Mai 2025



Die Geschichte eines gewöhnlichen Mädchens, das Teil von etwas Großem wird

Pressestimmen

»Es ist unmöglich, sich von dieser Geschichte über Freundschaft und Selbstfindung inmitten einer politischen Bewegung nicht mitreißen zu lassen.«

The Wall Street Journal

»Ein absolut fesselndes Buch, ein Kandidat für die großen Literaturpreise.«

The Spectator

»Ein bemerkenswerter autobiografischer Roman, der genauso intim wie episch ist und aus einem wichtigen Zeugnis einer historischen Tragödie fein gearbeitete Fiktion macht.«

The Times

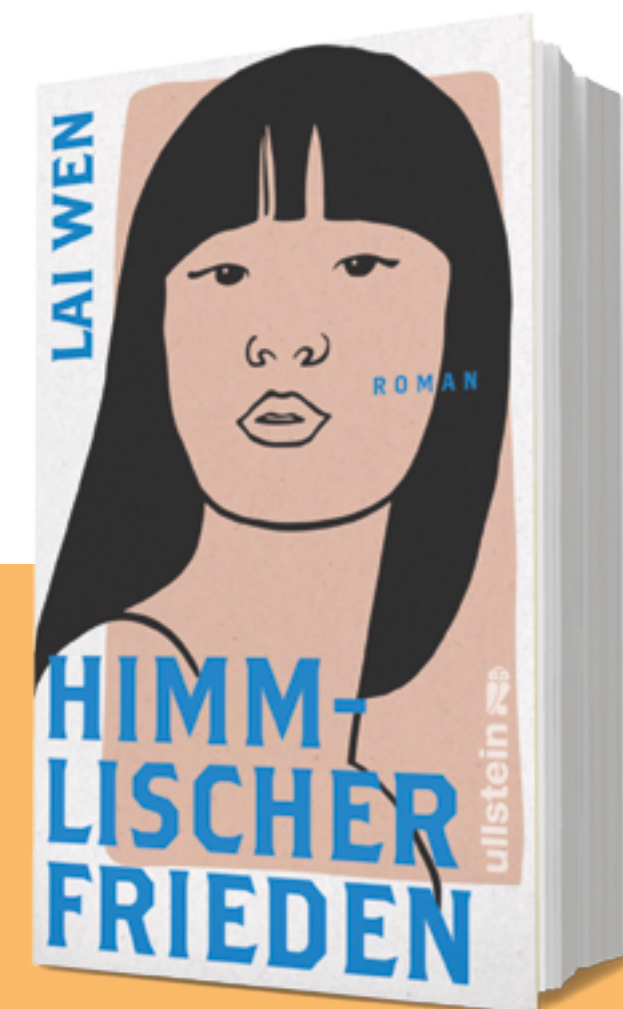
- Lai Wen wird international als die Elena Ferrante Chinas gefeiert, die Rechte sind in über 15 Länder verkauft
- Über die erste Liebe, unverbrüchliche Freundschaften, den Preis von Freiheit und den unendlichen Mut einer jungen Generation

Ich war nur eine von vielen, und doch enthielt auch ich in mir ganze Welten, die sich entfalteten, denn ich war Teil dieses Aufschwungs, der mich mitten in die unendliche Bewegung von Tausenden und Abertausenden von Menschen hineinzog, die bis in die tiefste Tiefe ihrer Seele berührt wurden.

Lai wächst in einem trubeligen Arbeiterviertel in Peking auf. Ihr Vater redet nicht, die Mutter interessiert sich nur für das Geschehen auf dem Hausflur, einzig die Großmutter ist wirklich präsent, kompromisslos in ihrer Liebe zu ihren Enkeln. Als Kind lernt Lai bei einem Nachbarschaftsstreich die Härte des Regimes kennen. Bald darauf auch die erste Liebe. Durch Gen bekommt sie Zugang zu Büchern und Bildung – und schließlich ein Stipendium an der renommierten Peking-Universität. Dort eröffnet sich ihr eine neue Welt. Eine Welt, in der die Meinung frei gesagt wird, und sich Widerstand gegen das Regime formiert. Es ist 1989 und ein Geist der Veränderung liegt in der Luft ...

Lai Wen wurde 1970 in Peking geboren. Sie lebt heute mit ihrem Mann und zwei Töchtern in England, nachdem sie China nach den Protesten auf dem Platz des Himmlischen Friedens im Jahr 1989 verlassen hatte. Ihr international gefeierter Roman *Himmlischer Frieden* basiert auf ihrem eigenen Leben.

Judith Schwaab ist Lektorin und Übersetzerin aus dem Englischen und Italienischen, unter anderem von Anthony Doerr, Jojo Moyes und Sue Monk Kidd. Für ihre Übersetzung von Chimamanda Ngozi Adichies *Blauer Hibiskus* erhielt sie 2020 den Internationalen Hermann-Hesse-Preis.



Lai Wen
Himmlischer Frieden
Roman
Aus dem Englischen von Judith Schwaab
Originaltitel: Tiananmen Square | Originalverlag: Swift Press
Deutsche Erstausgabe
12,8 × 21 cm | ca. 544 S. | Hardcover mit Schutzumschlag
WGS 1112 (Belletristik/Gegenwartsliteratur (ab 1945))
24,99 € (D) | 25,70 € (A)
ISBN 978-3-550-20286-5
Erscheint am 02. Mai 2025



Ein neuer Fall für die Spurenfinder

– spannender Lesespaß für die ganze Familie



Starterpaket
Bitte wenden Sie sich an Ihre Ansprechpartner:innen

Buchpremiere, Messeveranstaltung und viele Lesungen geplant

Social-Media-Kampagne

Online-Kampagne



Thekendisplay



Plakat



ZEITUNG ONLINE

• *Native Ads*



Kooperationen mit Blogger:innen



VORAB LESEN

NetGalley

Hinreißend komisch: der neue Fantasyroman von Marc-Uwe Kling

Nachdem der Spurenfinder Elos von Bergen zusammen mit seinen Kindern Ada und Naru den schrecklichen Mord am Dorfvorsteher aufgeklärt hat, ist Ruhe eingekehrt in Friedhofen. Die Zwillinge beginnen sich schon wieder zu zoffen, so langweilig ist ihnen, da klopft zum Glück ein Bote König Fredlaffs an die Tür. Das legendäre Zepter der Ahnen wurde unter unerklärlichen Umständen aus der königlichen Schatzkammer entwendet – und das keine drei Tage vor der Unabhängigkeitsfeier, bei der Fredlaff samt Zepter vor sein Volk treten muss. Ist es nur ein Diebstahl oder verbirgt sich mehr dahinter? Gar eine politische Intrige? Elos und die Zwillinge eilen in die Hauptstadt, um den mysteriösen Fall unters Glotzoskop zu nehmen ...

»Magisch!« *Die Zeit*

»Ich müsste mich sehr täuschen, wenn für das unverschämt amüsanant schreibende Kling-Trio *Der Spurenfinder* nicht das ist, was für J.R.R. Tolkien *Der Hobbit* war: der Beginn eines großen Abenteurers.« Denis Scheck



Marc-Uwe Kling schreibt Bücher. Zu seinen bekanntesten Werken gehören *Die Känguru-Chroniken*, *QualityLand*, *Das Neinhorn*, *Views* und natürlich *Der Spurenfinder*.

Johanna, Luise und Elisabeth Kling sind Schwestern. Lesen und Schreiben ist ihr Ding. Johanna und Luise sind ungefähr so jung wie Ada und Naru. Und auch so frech wie die beiden. Elisabeth ist ein wenig jünger. Aber genauso frech. Sie haben keinen Esel, hätten aber gerne einen.



Marc-Uwe Kling, Johanna Kling, Luise Kling, Elisabeth Kling
Die Spurenfinder und das Zepter der Macht
Ungekürzte Autorenlesung
ca. 6 CDs
ca. € 22,00 (DE) | € 22,70 (AT)
ISBN 978-3-95713-329-8

Erscheint zeitgleich bei Hörbuch Hamburg.



Marc-Uwe Kling, Johanna Kling
Der Spurenfinder
Roman
14,99 € (D) | 15,50 € (A)
ISBN 978-3-548-06972-2
Erscheint am 13. März 2025



- Die Fortsetzung des Bestsellers *Der Spurenfinder*: über 100.000 verkaufte Hardcover!
- Fabelhaft illustriert von Bernd Kissel
- Verfilmung des ersten Teils vom *Spurenfinder* in Planung

SPIEGEL
Bestseller-
Autor



Marc-Uwe Kling, Johanna Kling, Luise Kling
Die Spurenfinder und das Zepter der Ahnen
Roman
Originalausgabe
12,8 × 21 cm | ca. 320 S. | Hardcover
WGS 1112 (Belletristik/Gegenwartsliteratur (ab 1945))
19,99 € (D) | 20,60 € (A)
ISBN 978-3-550-20307-7
Erscheint am 13. März 2025



»Smiley ist John le Carrés beste Erfindung, eine der ganz großen Figuren der Literatur.« *The Telegraph*

Nach seiner Niederlage an der Berliner Mauer hat George Smiley den britischen Geheimdienst verlassen. Das westliche Agentennetz liegt am Boden. Da läuft ein russischer Spion zu den Briten über, unter höchst ungewöhnlichen Umständen. Und der Mann, den er eigentlich in London töten sollte, ist verschwunden. Smiley lässt sich nicht lange bitten und übernimmt die Befragung einer Kollegin des Verschwundenen. Doch Moskaus Schatten sind länger geworden, und schon bald verfolgt Smiley wider besseres Wissen den Doppelspion, der für seine Niederlage an der Berliner Mauer verantwortlich war. Doch der ist ihm wie es scheint immer einen Schritt voraus.

»George Smiley ist ein Gentleman-Spion und eine Klasse für sich.« *The New York Times*



Nick Harkaway, 1974 geboren, ist der jüngste Sohn von John le Carré und selbst ein erfolgreicher Autor. Wie seine Brüder, beide Filmproduzenten, hält er das Erbe seines Vaters lebendig. Mit Smiley setzt er den Welt-erfolg *Der Spion, der aus der Kälte kam* fort und liefert uns einen packenden Politthriller.

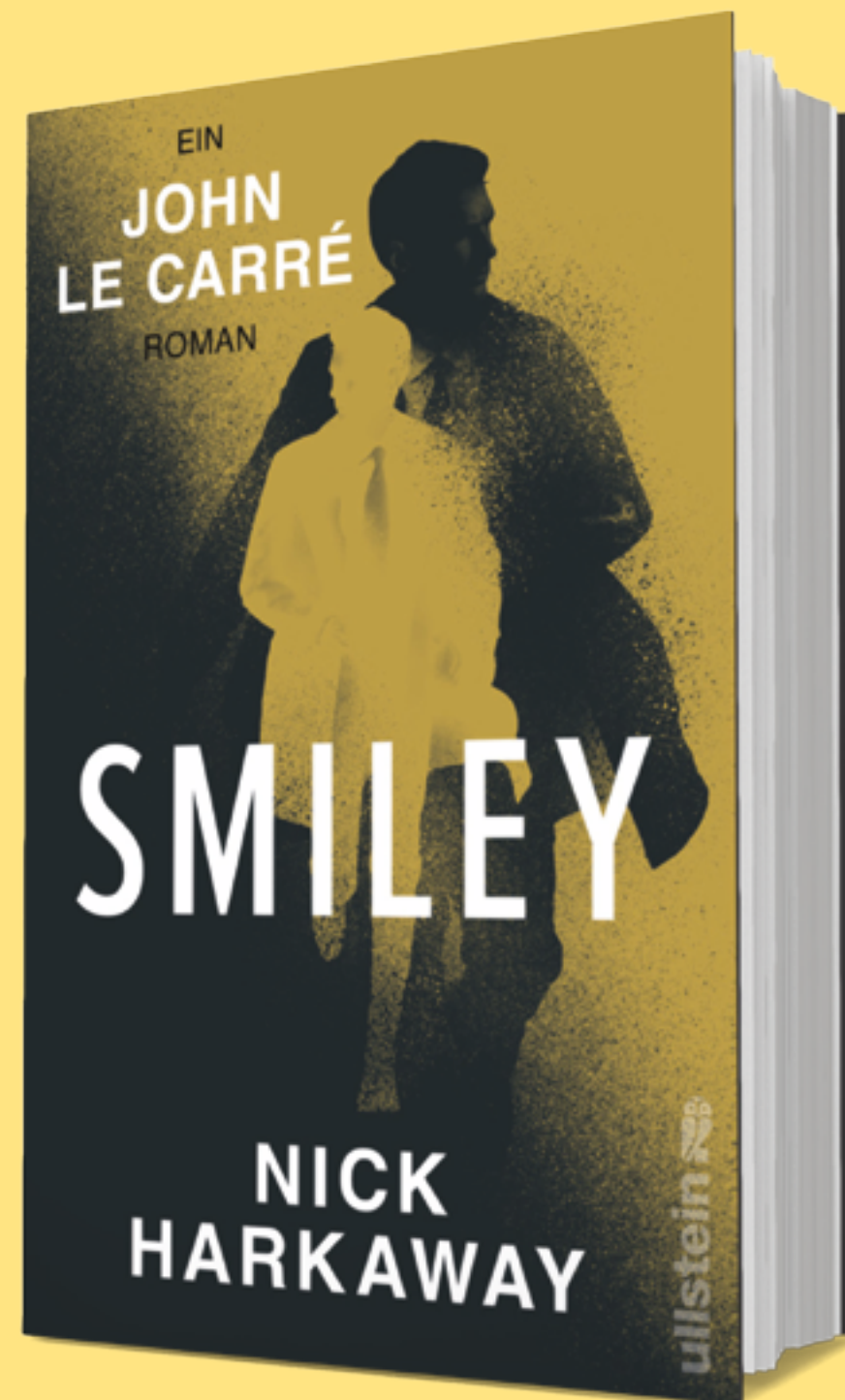
Peter Torberg, geboren 1958 in Dortmund, studierte in Münster und in Milwaukee, Wisconsin. Zu den von ihm übersetzten Autoren gehören u.a. Paul Auster, William Golding, David Peace, Daniel Woodrell und Oscar Wilde.



John le Carré
Tinker, Tailor, Soldier, Spy
Roman
26,99 € (D) | 27,80 € (A)
ISBN 978-3-550-20187-5
Erscheint am 28. November 2024



- Brillante Neuerfindung eines Welterfolgs aus der Zeit des Kalten Krieges: Nick Harkaway steht dem Erbe seines Vaters John le Carré in nichts nach.
- Ein Buch für Fans von Politthrillern, Spionageromanen und großen Gesellschaftsromanen



Nick Harkaway
Smiley

Ein John le Carré Roman
Aus dem Englischen von Peter Torberg
Originaltitel: Karla's Choice. A novel of John le Carré's circus | Originalverlag: Viking (RH)
Deutsche Erstausgabe
13,8 × 22 cm | ca. 352 S. | Hardcover mit Schutzumschlag
WGS 1121 (Belletristik/Krimis, Thriller, Spionage)
24,99 € (D) | 25,70 € (A)
ISBN 978-3-550-20308-4
Erscheint am 26. Juni 2025



SO FING ALLES AN...

Verleger: Ich weiß nicht, wie wir den Leuten das Buch erklären sollen.

Rattelschneck: Muss man es denn erklären? Können die es nicht einfach lesen? Oder wenigstens anschauen?

Seethaler: Für Erwachsene.

V: Wir müssen ihnen aber irgendwas dazu sagen. Bevor sie es anschauen können, müssen sie es ja kaufen.

S: Fällt euch im Verlag denn nichts ein? Habt ihr nicht irgendwelche Kreativen?

V: Nein. Ihr müsst uns was dazu sagen.

S: Wir haben das Buch geschrieben. Darüber hinaus gibt es nichts zu sagen.

R: Gezeichnet.

S: Was?

R: Wir haben es gezeichnet.

S: Genau. Geschrieben und gezeichnet.

V: Aber wir müssen es verkaufen. Dazu müssen wir in drei Sätzen erzählen können, worum es geht.

S: Sagt den Leuten, das Buch behandelt die Philosophie der Nichtigkeit.

V: Was soll das denn heißen?

S: Keine Ahnung. Du willst ihnen ja irgendwas erzählen.

R: Sag ihnen, das Buch handelt von Blut, Schweiß und Tränen.

S: Haha. Blood, sweat and tears! Die Siebziger.

R: Ich hätte sie eher in die Achtziger getan.

V: Ich finde, das Ganze entgleitet jetzt ein bisschen.

S: Erzählt den Leuten einfach, dass es nichts zu erzählen gibt.

R: Ja, sagt ihnen, wir sind Künstler und wissen nicht, was wir tun.

S: Wir sind nur Medien einer viel größeren Macht.

R: Einer gewaltigen Übermacht.

V: Also gut, ich denke selber noch mal nach.

S: Ja, mach das.



FÜR IHRE BUCHHANDLUNG



Wendeplakat A2

»Jeder sollte grundlos lachen können, und diesen verständlichen Wunsch nutzen wir schamlos aus.« Rattelschneck

Es begann in einer Kreuzberger Kneipe. Zwei Männer sitzen einander gegenüber, auf dem Tisch zwischen den Gläsern liegen ein Stift, eine Mengefeuchter Bierdeckel und aus irgendeinem Grund ein kleines Notizbuch. Der eine zeichnet einen Hasen, der andere ein Kamel. Beide zeichnen den jeweils anderen. Mit der Nüchternheit am nächsten Morgen kommt dann der Wille, es besser zu machen.

Trotteln ist das, was dabei herauskommt, wenn der Schriftsteller Robert Seethaler und der Zeichner Rattelschneck sich ein halbes Jahr lang E-Mails schreiben und dabei nicht einmal versuchen, ernsthaft zu bleiben. Eine Auseinandersetzung mit einer Welt, von der nur das Seltsame Beachtung findet. Merkwürdige Antworten auf nie gestellte Fragen. Trotz allem ein Buch für Erwachsene – mit brandneuen, äußerst schlagkräftigen Superhelden.

Es zu lesen, bringt einen nicht weiter. Es nicht zu lesen, aber schon gar nicht.



Robert Seethalers Bücher wurden in über 40 Sprachen übersetzt. Mit seinem Roman *Ein ganzes Leben* stand er auf der Shortlist des International Booker Prize. Er lebt in Berlin und Wien.

Marcus Weimer, 1963 geboren, ist eine Hälfte des Zeichner-Schreiber-Duos Rattelschneck. Diverse Auszeichnungen, Werke, Ausstellungen und regelmäßige Veröffentlichungen in *Titanic*, *Süddeutsche Zeitung*, *junge welt*, *taz*.



»Das Buch ist eine Mischung aus Spaß und aus Versehen – mit brandneuen, äußerst schlagkräftigen Superhelden.« Robert Seethaler

SPIEGEL
Bestseller-
Autor



Robert Seethaler, Rattelschneck (Ill.)

Trotteln

Originalausgabe

19,8 × 26,5 cm | ca. 128 S. | Hardcover

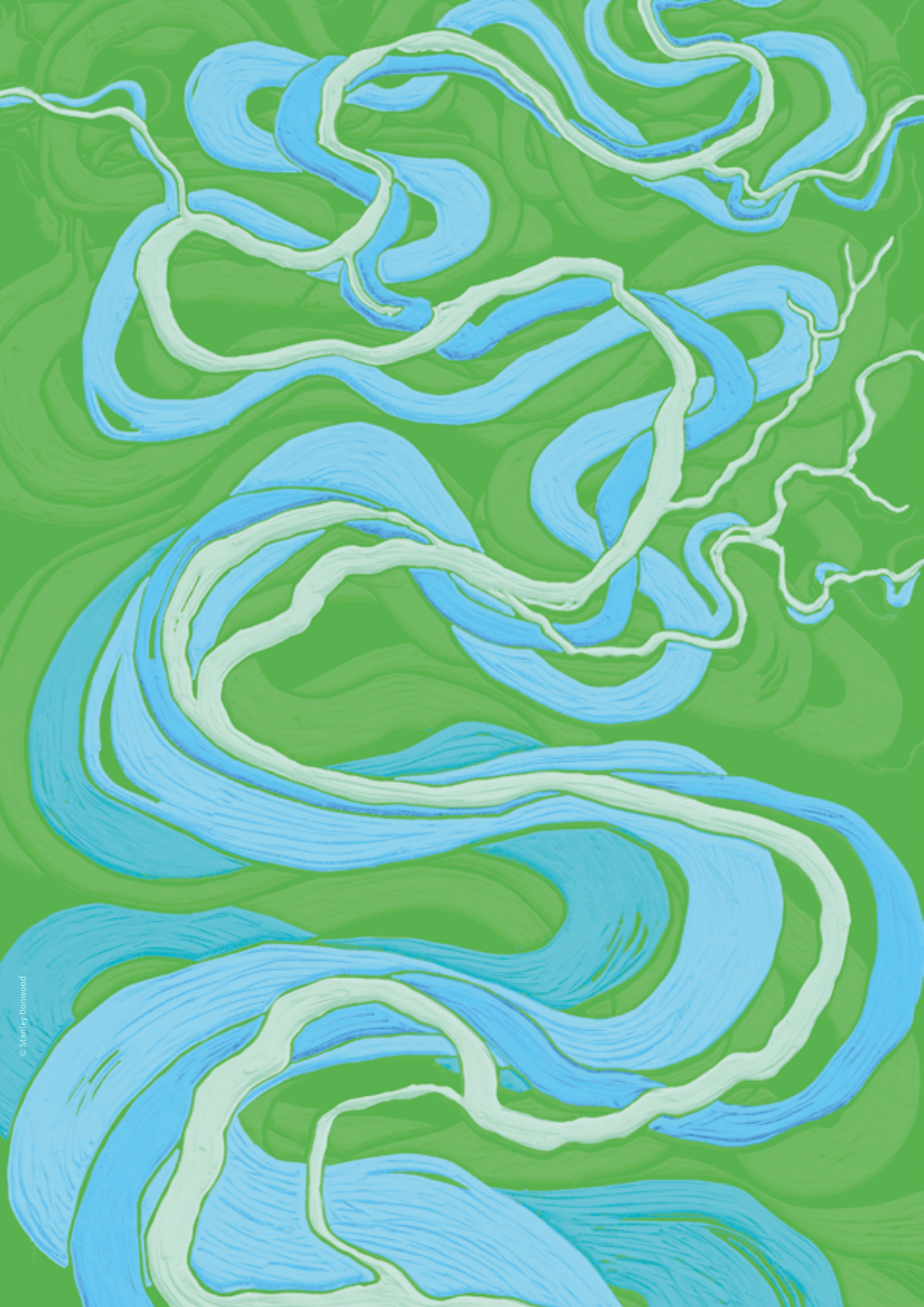
WGS 1180 (Belletristik/Comic, Cartoon, Humor, Satire)

27,99 € (D) | 28,80 € (A)

ISBN 978-3-550-20405-0

Erscheint am 13. März 2025





DAS SACHBUCH PROGRAMM

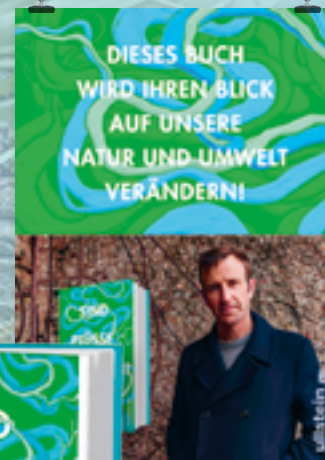
Auf den Spuren der Flüsse: Der große Erzähler und Naturbeobachter Robert Macfarlane nimmt uns mit auf eine Reise, die unser Bewusstsein verändert.



»Tiefgründig im wahrsten Sinne des Wortes.«

Richard Powers
Pulitzer-Preisträger und Autor von *The Overstory*

ONLINE- UND SOCIAL-MEDIA-KAMPAGNE



Plakat A2



KOOPERATION

mit buchaffinen Influencer:innen



ALTE WEGE
€ 17,99 (DE) / € 18,50 (AT)
ISBN 978-3-548-06952-4



KARTE DER WILDNIS
€ 16,99 (DE) / € 17,50 (AT)
ISBN 978-3-548-06852-7



BERGE IM KOPF
€ 22,90 (DE) / € 23,60 (AT)
ISBN 978-3-548-06953-1

Erscheint
27.2.2025

Das neue brillante Buch der Nature-Writing-Ikone



© Privatarchiv Robert Macfarlane

Robert Macfarlane, geboren 1976 in Nottinghamshire, gilt als bedeutendster Naturschriftsteller der Gegenwart. Seine Bücher *Berge im Kopf*, *Karte der Wildnis* und *Alte Wege* wurden allesamt Bestseller und sind mehrfach ausgezeichnet worden. Sein letztes Buch *Im Unterland* bekam den NDR Kultur Sachbuchpreis 2019. Im Jahr 2017 verlieh ihm die American Academy of Arts and Letters den E.M. Forster Prize for Literature, und 2022 wurde er in Toronto mit dem Weston International Award für sein Gesamtwerk im Bereich Sachbuch ausgezeichnet. Robert Macfarlane ist Fellow des Emmanuel College, Cambridge. Für Publikationen wie *The Guardian*, *The Sunday Times* und *The New York Times* schreibt er über Umweltschutz, Literatur und Reisen.

Frank Sievers, Jahrgang 1974, und **Andreas Jandl**, Jahrgang 1975, übersetzen seit zehn Jahren die Prosaerwerke von Robert Macfarlane (*Karte der Wildnis*, *Alte Wege*, *Im Unterland*). 2017 erhielten sie den Christoph-Martin-Wieland-Übersetzerpreis für *Der Wanderfalke* von J.A. Baker.

Sind Flüsse bloße Materie und Ressource für Menschen und Tiere? Keineswegs, sagt Robert Macfarlane: Sie sind eigenständige Lebewesen mit Rechten. Flüsse sollen frei von Verschmutzung fließen – und ein gesundes, von Menschenhand ungestörtes Ökosystem entwickeln dürfen. Mit diesem radikalen Konzept nimmt uns Macfarlane in seinem neuen Buch mit auf eine globale Reise, die unser Bewusstsein verändern wird.

In fließender Prosa führt uns der englische Schriftsteller auf drei großen Reisen von hohen Gipfeln bis hinunter ans Meer. Zunächst blicken wir ins nördliche Ecuador, wo ein einzigartiger Nebelwald und seine Flüsse durch den Abbau von Gold bedroht sind. Auf der zweiten Reise erleben wir den verzweifelten Kampf, der in Südindien zur Rettung versehrter Flüsse, Bäche und Lagunen ausgefochten wird. Und zuletzt entdecken wir den Nordosten Quebecs, wo sich eine Flussrechte-Kampagne für den Wildfluss *Mutehekau* einsetzt, um den Bau eines Staudamms zu verhindern.

In seinem neuesten Buch verwebt Robert Macfarlane faszinierende Kultur- und Naturgeschichte mit literarischer Reportage und einem dringlichen Aufruf zum Handeln – und schafft dabei ein erzählerisch einzigartiges Leseerlebnis, das lange nachwirkt.

»Der wichtigste zeitgenössische Vertreter des Nature Writing«
Süddeutsche Zeitung

»Es ist niemals die Natur allein, die Macfarlane interessiert, sondern immer die Landschaft in Bezug zum Menschen, der sich in ihr befindet – und umgekehrt.« *taz – die tageszeitung*

»Der Naturschriftsteller Robert Macfarlane ist der Star des *landscapism*: Er wandert auf alten Wegen und sammelt vergessene Wörter, die das Glitzern eines vereisten Zweigs beschreiben.« *Die Welt*

- Gesamtauflage von Robert Macfarlane in Deutschland: über 100.000 Exemplare
- Eine virtuose Mischung aus Reiseerzählung, Naturwissenschaft und umweltpolitischem Appell – Macfarlanes persönlichstes Buch
- Interviews und Buchpremiere zum Erscheinen

Besondere Ausstattung



Robert Macfarlane
Sind Flüsse Lebewesen?

Aus dem Englischen von Frank Sievers und Andreas Jandl
Originaltitel: *Is a River Alive?* | Originalverlag: Hamish Hamilton
Deutsche Erstausgabe
12,8 × 21 cm | 500 S. | Hardcover mit Schutzumschlag
WGS 1982 (Sachbücher/Natur, Technik/Naturwissenschaft)
29,99 € (D) | 30,90 € (A)
ISBN 978-3-550-20250-6
Erscheint am 30. Mai 2025



Katrin Göring-Eckardt erkundet die wunden Punkte unseres Landes



© Felix Adler

»In diesem Buch will ich mich stellen: dem Verdruss in unserem Land und der Erwartung, >die da oben< wissen zwar nicht, was los ist, sollen es aber für mich regeln. Ich gehöre zu >Diedaoben< - und bin auch Bürgerin und Nachbarin, Oma, Mutter, Frau, Ostdeutsche. Ich will wissen, wie es der deutschen Seele geht.«

- Der so offene wie persönliche Blick der Bundestagsvizepräsidentin auf ein zerworfenes Land
- Ein Buch, das zeigt, welche Fragen uns wirklich bewegen
- Interviews und Talkshowauftritte zum Erscheinen

Autorin steht für
Veranstaltungen
zur Verfügung

Wärmepumpen und Gendern; Geflüchtete und alte weiße Männer; Kriegstreiber und Pazifisten, Schwurbler und die Woke-Kultur: Feindbilder prägen unsere Debatten. Woher kommt die Angst? Woher die Wut? Sind wir am Ende der Gemeinsamkeiten oder können wir noch diskutieren, zuhören, andere ausreden lassen, auch wenn wir ihnen nicht zustimmen? Katrin Göring-Eckardt will das herausfinden. Sie begegnet auf ihrer Reise durch Deutschland unterschiedlichen Menschen – solchen, die zufrieden sind, aber auch solchen, die enttäuscht sind, sich benachteiligt fühlen und Veränderungen als Zumutung begreifen. Gibt es trotz aller Meinungsverschiedenheiten noch Dinge, auf die wir uns einigen können? Dazu müssen wir einander erst einmal verstehen – und einsehen, dass andere auch recht haben können.



© Laurence Chaperon

Katrin Göring-Eckardt, geboren 1966 in Friedrichroda (Thüringen), ist Politikerin bei Bündnis 90/Die Grünen. Sie war von 2005 bis 2013 und erneut seit 2021 Vizepräsidentin des Deutschen Bundestages. Von 2002 bis 2005 war sie neben Krista Sager und von 2013 bis 2021 neben Anton Hofreiter Vorsitzende der Bundestagsfraktion ihrer Partei. Bei der Bundestagswahl 2013 trat sie neben Jürgen Trittin, bei der Bundestagswahl 2017 neben Cem Özdemir als Spitzenkandidatin an. Von 2009 bis 2013 war sie Präses der Synode der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD) und Mitglied im Rat der EKD.



Katrin Göring-Eckardt
Deutschland, lass uns reden

Eine Reise durch die Seele der Republik
Unter Mitarbeit von Waleska Niermann

Originalausgabe

12,8 × 21 cm | ca. 256 S. | Hardcover mit
Schutzumschlag

WGS 1973 (Sachbücher/Politik, Gesellschaft,
Wirtschaft/Gesellschaft)

23,99 € (D) | 24,70 € (A)

ISBN 978-3-550-20410-4

Erscheint am 30. Mai 2025



9 783550 204104

Ein Buch voller Kraft, Wut und Verzweiflung – ein Schrei nach Leben

Mit vierzig Jahren erkrankt Andreas Große Halbuer an Parkinson. In seiner Verzweiflung entscheidet er sich für eine riskante Operation: Implantierte Elektroden im Gehirn sollen ihm die geraubte Beweglichkeit zurückgeben. Ein schonungsloses Buch über das Leben und Leiden als chronisch kranker Mensch in einer Gesellschaft, die Gesundheit vergöttert.

Es begann mit einem Kribbeln im rechten Arm. Dann verlor seine Handschrift ihren Schwung. Schließlich versagte das rechte Bein, sein Lächeln verschwand. Andreas Große Halbuer ahnte, dass etwas Gefährliches im Verborgenen lauerte: Parkinson – ein lebenslängliches Urteil, denn noch immer ist die Krankheit nicht heilbar. In seinem Buch erzählt Große Halbuer, wie er lernte, sein Schicksal anzunehmen und das Beste aus seinem Leben zu machen. Trotz der Diagnose arbeitete er weiter, gründete eine Familie und blieb offen für alles, was die moderne Medizin bietet. Selbst vor einer Gehirn-OP scheute er nicht zurück. Die berührende Geschichte über den Kampf gegen eine heimtückische Krankheit, die Millionen Menschen betrifft.

»Große Halbuer macht das Thema der Volkskrankheit Parkinson nachvollziehbar und ist gleichzeitig ermutigend für alle, die es betrifft.« Jury des Deutschen Reporter:innen-Preis 2023.

»Ein berührendes, ein mutiges Buch!« Michael Bröcker, *Table Media*



Andreas Große Halbuer, Jahrgang 1972, schreibt seit 2013 als Politikredakteur und Autor für das *Magazin FOCUS*. 2023 wurde er mit dem Deutschen Reporterpreis für die beste Wissenschaftsreportage ausgezeichnet. Er lebt mit seiner Familie in Berlin.

© Benjamin Zbuer

- Hunderttausende in Deutschland leiden an Parkinson.
- Der preisgekrönte Autor schildert sein Leben als Kranker in einer Gesellschaft, in der das Streben nach Gesundheit alles dominiert
- Interviews und Talkshowtermine zum Erscheinen



Andreas Große Halbuer
Das Ding in meinem Kopf
 Leben mit Parkinson
 Originalausgabe
 12,8 × 21 cm | ca. 240 S. | Hardcover mit Schutzumschlag
 WGS 1973 (Sachbücher/Politik, Gesellschaft, Wirtschaft/Gesellschaft)
24,99 € (D) | 25,70 € (A)
 ISBN 978-3-550-20313-8
 Erscheint am 02. Mai 2025



ALENA JABARINE GIBT PERSÖNLICHE UND TIEFGREIFENDE EINBLICKE IN PALÄSTINENSISCHES LEBEN.

» So gewährte mir die Terrasse meiner Großeltern als Kind die ersten Berührungen mit Palästinensern von der anderen Seite der Mauer. Ich wusste damals nicht, dass auch meine Familie in ihren Schuhen stecken würde, hätten meine Großeltern sich nach ihrer Vertreibung nur wenige Kilometer weiter östlich niedergelassen. Dann hätten sie die israelische Staatsbürgerschaft nicht bekommen und mein Vater hätte wahrscheinlich nicht für das Studium nach Deutschland kommen und meine Mutter kennenlernen können. Es dauerte noch viele Jahre, bis ich mich selbst auf die andere Seite der militärischen Sperranlage begeben habe, an den Ort, den die Welt für Palästina hält.«

Die Autorin mit zwei ihrer acht Onkel im jährlichen Sommerurlaub



Die Autorin mit ihrer Sitti (Oma) beim Backen von Dattelkringeln



Die Autorin mit Kindern im Dheisheh-Flüchtlingscamp bei Bethlehem



Blick vom Tarujah Berg zwischen Ramallah und Nablus



»Alena Jabarines Stimme ist so klar wie eindringlich.« Eva Menasse

Bunte Eiskugeln, süße Säfte, lange laue Nächte mit zirpenden Grillen – eingebettet in die Geborgenheit einer großen Familie. Diese Bilder prägen Alena Jabarines Erinnerungen an die Sommer ihrer Kindheit. Weniger als 20 Kilometer trennen das Haus ihrer Großeltern, das sich im heutigen Israel befindet, vom besetzten palästinensischen Gebiet. Als Kind ahnte sie nur, dass eine Grenze dieses Land teilt – mit großen Unterschieden, was die Rechte, die Lebenserwartungen und auch den Status in den Augen der Welt angeht.

Anfang 2020 zog Jabarine nach Ramallah, um zu verstehen, was »Palästina« bedeutet: für die Menschen auf der einen Seite der Mauer und für die auf der anderen. Und für ihre eigene Identität. In ihrem Buch erzählt sie Geschichten von Menschlichkeit und Lebensfreude, aber auch von Widerstand. Geschichten, die dabei helfen, die Realität in Israel und Palästina zu verstehen.

»Alena Jabarine folgt in ihrer journalistischen Arbeit zwei verbundenen Kompassen: der Wahrheit und ihrem Gewissen. Das macht sie zu einer unverzichtbaren Stimme.« Şeyda Kurt

Alena Jabarine (geboren 1985 in Hamburg) ist Deutsch-Palästinenserin mit deutscher und israelischer Staatsbürgerschaft. Sie wuchs in Hamburg auf, studierte Politik und absolvierte ein journalistisches Volontariat beim NDR. Danach arbeitete sie vor allem für öffentlich-rechtliche Formate und schrieb Gastbeiträge.

Von 2020–2023 lebte sie in Ramallah im besetzten Westjordanland und war dort für die Konrad-Adenauer-Stiftung tätig. In dieser Zeit begann sie, auf Instagram aus dem Alltagsleben der palästinensischen Bevölkerung zu berichten und politische Zusammenhänge zu erklären. Insbesondere seit Beginn des aktuellen Krieges ist sie regelmäßig als Expertin geladen. Sie ist eine der wenigen palästinensischen Stimmen im deutschen Diskurs.



© Tim Oehler

- Einzigartige persönliche Perspektive trifft auf journalistisch fundierte Expertise
- Reichweitenstarke und gut vernetzte Autorin (über 80.000 Follower:innen auf Instagram)
- Veranstaltungen, Talkshowauftritte und Interviews zum Erscheinen



Alena Jabarine
Der letzte Himmel
 Meine Suche nach Palästina
 Originalausgabe
 12,8 × 21 cm | ca. 288 S. | Hardcover mit Schutzumschlag
 WGS 1971 (Sachbücher/Politik, Gesellschaft, Wirtschaft/Biographien, Autobiographien)
22,99 € (D) | 23,70 € (A)
 ISBN 978-3-550-20314-5
 Erscheint am 13. März 2025



»Wir brauchen mittlerweile Männer- statt Frauenförderung« – wenn Männer über Frauen sprechen

Die Berater Vincent-Immanuel Herr und Martin Speer sind oft in reinen Männerrunden unterwegs. Ob im Meetingraum oder abends an der Bar: Ihnen fällt immer wieder auf, wie engagiert viele Männer gegen Gleichstellung argumentieren und welche patriarchalen Denk- und Argumentationsmuster vorherrschen. Weil sie keine persönliche Erfahrung mit Diskriminierung haben, unterschätzen die meisten Männer die Problemlage maßlos und wittern Übertreibung oder gar Ausnutzung, wenn Frauen Veränderung einfordern.

In ihrem Buch berichten sie aus erster Hand, wie Männer unter sich über Sexismus, Gendern und Quoten sprechen. Dabei unterscheiden sie verschiedene Typen, erklären deren Befindlichkeiten und nehmen Aussagen wie »Dieses Gendergetue ist Mädchenkram. Wir haben echt wichtigere Probleme« auseinander. Das Buch liefert eine ehrliche Analyse der männlichen Gedanken- und Sorgenwelt – und einen Plan, wie wir sie zu Verbündeten im Kampf um Geschlechtergerechtigkeit machen können.

Vincent-Immanuel Herr (geboren 1988) und **Martin Speer** (geboren 1986) sind Autoren und Berater. Gemeinsam setzen sie sich als HERR & SPEER für eine geschlechtergerechte Gesellschaft und das vereinte Europa ein. Sie wirken als *HeForShe*-Botschafter für UN Women Deutschland, wurden 2022 von der Bundesregierung in den Gender Equality Advisory Council der G7-Staaten berufen und begleiten DAX-Konzerne, Mittelständler und Behörden. Ihre Texte erscheinen u.a. im *Spiegel* und der *Zeit*. Sie schrieben *Das Buch, das jeder Mann lesen sollte* und wurden von der *Süddeutschen Zeitung* geadelt als »Feminist:innen, die man kennen sollte«. www.herrundspeer.eu

- Schlüsseloch-Perspektive in die Gedankenwelt von Männern
- Eine Vision für eine geschlechtergerechte Welt mit männlichen Verbündeten
- Für die Leserinnen von *Wir sind doch alle längst gleichberechtigt!* von Alexandra Zykunov



Vincent-Immanuel Herr, Martin Speer
Wenn die letzte Frau den Raum verlässt
 Was Männer wirklich über Frauen denken
 Originalausgabe
 13,6 × 20,5 cm | ca. 160 S. | Klappenbroschur
 WGS 1973 (Sachbücher/Politik, Gesellschaft, Wirtschaft/Gesellschaft)
18,99 € (D) | 19,60 € (A)
 ISBN 978-3-550-20306-0
 Erscheint am 27. Februar 2025

Wie **WIR** leben
WOLLEN



Die lesbische Liebe entdecken: ein Manifest



© Elise Carreau

Louise Morel (geboren 1990) wuchs in einem Vorort von Paris auf. Bis zu ihrem 28. Lebensjahr war sie ein braves Mädchen: Sie studierte fleißig (Literatur an der *Ecole Normale Supérieure* in Paris), bekam einen guten Job (im öffentlichen Dienst), ging eine Beziehung mit einem netten Kerl ein (ein freundlicher Schwede) – und langweilte sich. So beschloss sie, aus der Heterosexualität auszusteigen und ihre lesbische Identität anzunehmen. Gleichzeitig gab sie ihren Job auf und zog nach Berlin, wo sie heute mit ihrer Frau als Autorin und Schreib-Coach lebt.

Immer mehr Menschen leben queer – je nach Alter geben 5 bis 15 Prozent der deutschen Bevölkerung an, nicht (nur) auf das eigene Geschlecht zu stehen. So ist es auch bei Louise Morel. Nach mehreren bequemen, mittelguten Beziehungen mit Männern fand sie mit fast 30 Jahren heraus, dass es eine fantastische Alternative gibt – und wurde lesbisch.

Mit ihrem Buch ermutigt sie Frauen, die tiefe emotionale Verbindung mit Frauen zu spüren, ihr Begehren zu erforschen und die ewigen Kämpfe in heterosexuellen Beziehungen hinter sich zu lassen. Morel fordert die Leserinnen heraus, ihre Überzeugungen in Sachen Sexualität zu überdenken, und klärt viele praktische Fragen: Wie geht es weiter, wenn ich eine Frau geküsst habe und elektrisiert war? Wie funktioniert eigentlich lesbischer Sex? Wie gestalte ich mein Coming-out, und wie gehe ich mit unpassenden Fragen dazu um? Ihr Buch feiert das queere Leben und ist die perfekte Begleitung bei den ersten Schritten in eine neue Denk-, Gefühls- und Lebenswelt.

»Louise Morel schält Schicht für Schicht die grundlegenden Strukturen von Macht, Sexualität und Geschlecht heraus. Sie richtet ihr Buch an alle, die ihre Sexualität neu und freier definieren möchten, und bietet dabei tiefgehende Einsichten und praktische Ratschläge. Humorvoll und ehrlich zeigt sie, wie wir uns von den Ketten des Heteropatriarchats befreien können.« **Emilia Roig**

- Immer mehr Frauen entdecken ihre Liebe zu Frauen
- Mit einem Vorwort von Emilia Roig
- Das einzige Buch zu lesbischem Leben und Lieben für Umsteigerinnen



Louise Morel

Lesbisch werden in zehn Schritten

Aus dem Französischen von Lisa Wegener

Originaltitel: Comment devenir lesbienne en dix étapes | Originalverlag: Hors d'atteinte

Deutsche Erstausgabe

13,6 × 20,5 cm | ca. 224 S. | Klappenbroschur

WGS 1973 (Sachbücher/Politik, Gesellschaft, Wirtschaft/Gesellschaft)

19,99 € (D) | 20,60 € (A)

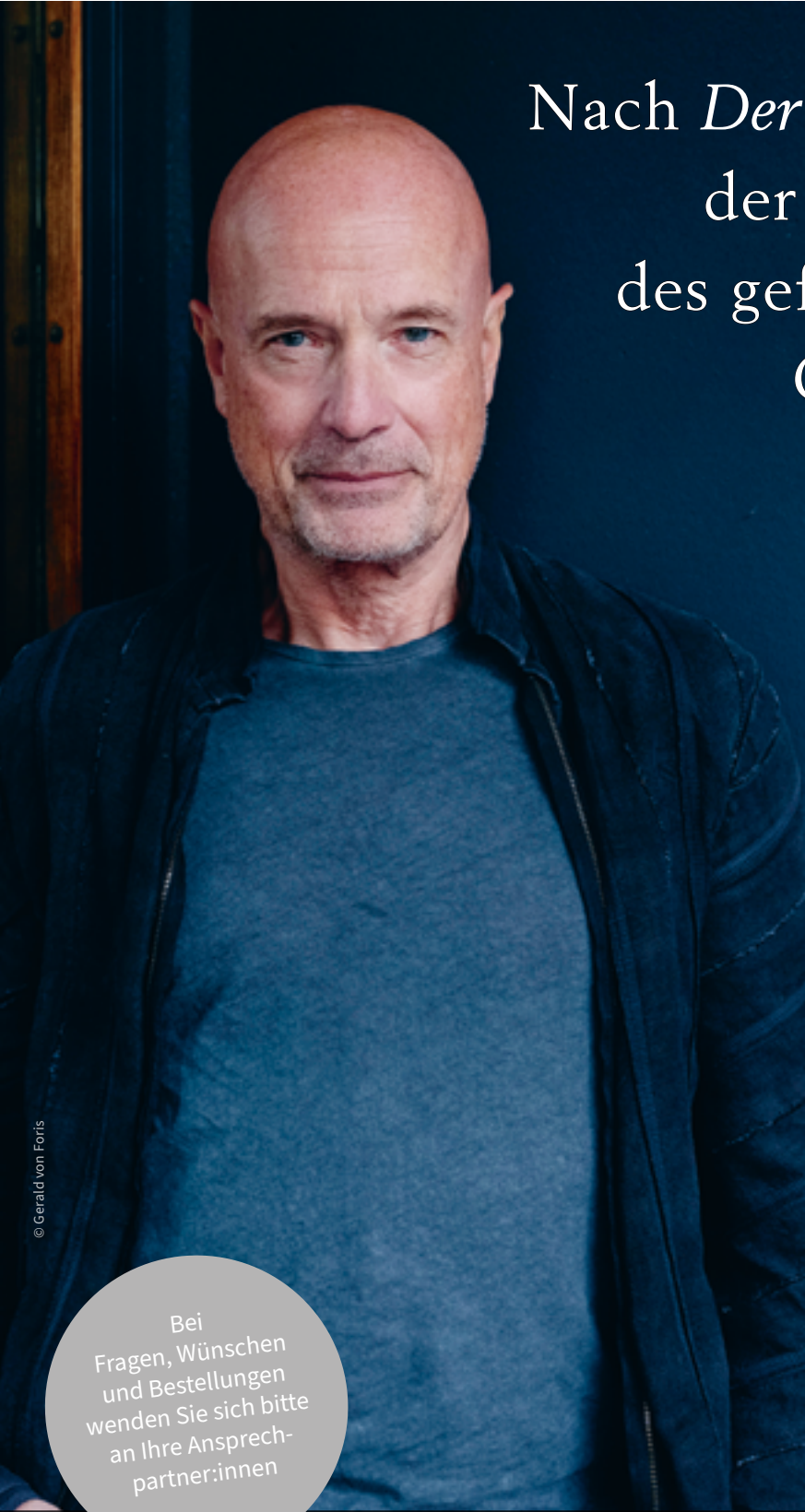
ISBN 978-3-550-20404-3

Erscheint am 27. März 2025

Wie **WIR** leben
WOLLEN



Nach *Der Apfelbaum* und *Ada* der neue Roman des gefeierten Erzählers Christian Berkel



Erscheint:
30.05.2025

Bei
Fragen, Wünschen
und Bestellungen
wenden Sie sich bitte
an Ihre Ansprech-
partner:innen

Christian Berkel
Sputnik

Roman
ca. 400 Seiten | Originalausgabe
€ 26,00 (D) | € 26,80 (A)
ISBN 978-3-550-20052-6

IHRE AUSLIEFERUNG

AUSLIEFERUNG DEUTSCHLAND

Zeitfracht Medien GmbH
Industriestr. 23
70565 Stuttgart

RÜCKSENDUNGEN

Distribook / Zeitfracht Medien GmbH
Remittendenabteilung VA
Ferdinand-Jühlke-Str. 15
99095 Erfurt

Service- und Bestellhotline:

Tel. (0711) 7860 2254
Fax (0711) 7899 1010
<https://service.zeitfracht.de>

AUSLIEFERUNG ÖSTERREICH

Mohr Morawa Buchvertrieb GmbH
Sulzengasse 2
A-1230 Wien

Tel. (01) 680-14-0
bestellung@mohrmorawa.at

AUSLIEFERUNG SCHWEIZ

Buchzentrum AG
Industriestrasse Ost 10
CH-4614 Hägendorf

Tel. (062) 209-25 25
Fax (062) 209-26 27
kundendienst@buchzentrum.ch

Ihre aktuellen Lieferinformationen, Lageraufnahmeformulare
und weitere Informationen finden Sie unter www.ullstein.de

Preisänderungen und Irrtümer vorbehalten. Stand Oktober 2024. Die Preise in österreichischen € wurden von unserem Auslieferer als sein gesetzlicher Letztverkaufspreis in Österreich angegeben. **Hinweis:** Rücksendungen werden mit 3% Bearbeitungsgebühr bis zu einer Remissionsquote von 10% gutgeschrieben. Befinden sich die zurückgesandten Verlagsprodukte nicht mehr in neuwertigem Zustand, so ist der Verlag berechtigt, den Gutschriftbetrag dem Wiederverkaufswert entsprechend zu kürzen. Die Kosten der Rücksendung trägt der Absender. Titelmotiv: Masayasu Uchida

ullsteinbuchverlage Friedrichstraße 126 | 10117 Berlin | Tel. (030) 23456-300 | Fax (030) 23456-303 | www.ullstein.de

 NetGalley

Alle Titel finden Sie
als kostenfreies
digitales Lesexemplar
unter www.netgalley.de

 *unabhängiger
Buchhändler*
2025